

Wüstenrot Bank AG
Pfandbriefbank
71630 Ludwigsburg

Fernabsatz-Informationen für den Verbraucher

Stand: Dezember 2011

Diese Information gilt bis auf weiteres und steht nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

Übersicht

- A. Allgemeine Informationen
- B. Produktbezogene Informationen
- I. Informationen zum Top Giro-/Top Giro young-Vertrag
- II. Informationen zum Top Tagesgeld-Vertrag
- III. Informationen zum Top Termingeld flex-Vertrag
- IV. Informationen zum Top Depot direct-Vertrag
- V. Informationen zum Vorsorge-Sparen-Vertrag
- C. Widerrufsbelehrung

A. Allgemeine Informationen

1. Name und Anschrift der Bank

Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank
Wüstenrotstraße 1
71638 Ludwigsburg

Telefon 01803 115503 (9 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, maximal 42 Cent pro Minute aus dem Mobilfunknetz. Anrufe aus dem Ausland weichen hiervon ab).

Telefax 07141 16-5367

Internet: www.wuestenrotdirect.de

2. Gesetzlich Vertretungsberechtigte der Bank

Vorstand: Matthias Lechner (Vorsitzender), Klaus Peter Frohmüller, Thomas Grosse.

3. Hauptgeschäftstätigkeit der Bank

Gegenstand des Unternehmens ist das Betreiben von Bankgeschäften. Das Pfandbriefgeschäft ist auf die Ausgabe von Hypothekendarlehen und von Öffentlichen Pfandbriefen fokussiert. Im Wertpapiergeschäft liegt der Schwerpunkt auf dem Erwerb und der Veräußerung von Wertpapieren und deren Verwahrung und Verwaltung.

4. Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Straße 108
53117 Bonn
und
Lurgallee 12
60439 Frankfurt (im Internet unter: www.bafin.de)

5. Eintragung

Amtsgericht Stuttgart, HRB 204567

6. Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE 811 837 506

7. Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrages ist deutsch.

8. Rechtsordnung / Gerichtsstand

Gemäß Nr. 6 Abs. 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen gilt für den Vertragsschluss und die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der Bank deutsches Recht. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

9. Außergerichtliche Streitschlichtung

Bei Beschwerden wenden Sie sich bitte an Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank, Beschwerdemanagement, Wüstenrotstraße 1, 71638 Ludwigsburg.

10. Streitschlichtung Ombudsmann

Darüber hinaus besteht für Sie für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank die Möglichkeit, den Ombudsmann anzurufen. Die Beschwerde richten Sie bitte schriftlich an folgende Stelle: Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband Deutscher Banken, Postfach 04 03 07, 10062 Berlin, Telefon 030 16633166, Telefax 030 16633169.

11. Hinweis zum Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung

Die Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes Deutscher Banken e. V. angeschlossen. Der Umfang der durch den Einlagensicherungsfonds geschützten Verbindlichkeiten ist in Nr. 20 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen beschrieben.

B. Produktbezogene Informationen

I. Informationen zum Top Giro- und Top Giro young-Vertrag

1. Wesentliche Leistungsmerkmale des Girokontos

Beim Top Giro handelt es sich um ein Angebot, das sich ausschließlich an Privatpersonen mit Wohnsitz in Deutschland richtet. Die Bank eröffnet entsprechende Konten nur für natürliche Personen und nur für deren Handeln im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung. Das Konto ist ein Online-Konto und erfordert Online-Banking. Hierfür gelten die Bedingungen für die kontobezogene Nutzung des Online-Banking mit PIN und TAN. Die Bank richtet für den Kunden ein laufendes Konto (Kontokorrentkonto) ein, schreibt eingehende Zahlungen auf dem Konto gut und wickelt von ihm veranlasste Zahlungsvorgänge (z. B. Überweisung) zu Lasten dieses Kontos ab, soweit das Konto ausreichend Guthaben oder Kredit aufweist. Im Einzelnen sind insbesondere folgende Dienstleistungen vom Girokontovertrag erfasst:

- Kontoführung
- Bankkundenkarte (Mindestalter 7 Jahre)
- Barabhebung an Geldautomaten (kostenlos an Automaten mit dem CashPool-Zeichen)
- Bareinzahlungen an den dafür vorgesehenen Geldautomaten der Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank
- Überweisungen
- Daueraufträge
- Lastschriftbelastungen
- Scheckbelastungen

▪ Eingeräumte Überziehungsmöglichkeit (Dispositionskredit)

Der Kunde erhält die Möglichkeit, bis zur Höhe des von der Bank eingeräumten Dispositionskredits Verfügungen über das Konto vorzunehmen, die nicht durch entsprechende Guthaben gedeckt sind. Die jeweilige Höchstgrenze des Dispositionskredits kann der Kunde seinem Kontoauszug entnehmen. Die Rückführung erfolgt mittels der auf dem Girokonto eingehenden Zahlungen. Die Zinsberechnung erfolgt immer vierteljährlich im Rahmen der Kostenberechnung für Ihr Girokonto.

▪ Kreditkarte:

Die Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank stellt dem Kunden eine Kreditkarte (ab 18 Jahren und bei entsprechender Bonität) oder Prepaidkarte zur Verfügung. Der Karteninhaber kann mit der Kredit- oder Prepaidkarte verschiedene Dienstleistungen nutzen, z. B. Abhebung von

Bargeld an Geldautomaten oder bargeldlos Zahlen an autorisierten Kassen. Näheres ergibt sich aus den Bedingungen für die MasterCard und der Visa-Karte.

2. Preise

Die aktuellen Preise der Bank ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis. Das jeweils gültige Preis- und Leistungsverzeichnis können Sie auf den Internetseiten der Bank unter www.wuestenrotdirect.de einsehen. Auf Wunsch wird die Bank Ihnen dieses zuschicken. Sofern die Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank in Einzelfällen Verfügungen über die eingeräumte Höchstgrenze hinaus vorübergehend zulässt, berechnet sie hierfür Sollzinsen. Den aktuellen Sollzinssatz können Sie im Internet unter www.wuestenrotdirect.de unter "Konditionen" einsehen.

3. Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Soweit im Rahmen der Kontoführung Guthabenzinsen anfallen, sind diese Einkünfte steuerpflichtig. Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn der Kunde im Ausland steuerpflichtig ist. Eigene Kosten (z. B. Ferngespräche, Porti) hat der Kunde selber zu tragen.

4. Zusätzliche Telekommunikationskosten

Für die Nutzung des Servicetelefons unter der Telefonnummer 0180 3 11 55 03 entstehen dem Kunden pro angefangene Minute für Inlandsgespräche aus dem Festnetz der Deutschen Telekom zusätzliche Kosten in Höhe von 9 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, maximal 42 Cent pro Minute aus dem Mobilfunknetz. Anrufe aus dem Ausland weichen hiervon ab.

5. Leistungsvorbehalt

Das Girokonto kann Ihnen bereitgestellt werden, wenn

- Ihre über ein Fernkommunikationsmittel gemachten Angaben mit den einzureichenden Unterlagen übereinstimmen,
- Ihre Bonität sowie eine positive Legitimationsprüfung eine Bereitstellung zulassen und
- die übrigen gegebenenfalls in einem Girovertrag vereinbarten Voraussetzungen vorliegen.

6. Zahlung und Erfüllung des Vertrags

6.1. Kontoführung

Die Bank erfüllt ihre Verpflichtungen aus dem Kontovertrag durch Buchung der Gutschriften und Belastungen (z. B. Überweisungen, Lastschriften, Ein- und Auszahlungen, Bankentgelten) auf dem in laufender Rechnung geführten Konto (Kontokorrentkonto). Beim Kontokorrentkonto werden die jeweiligen Buchungspositionen zum Ende der vereinbarten Rechnungsperiode – in der Regel zum Ende des Kalenderquartals – miteinander verrechnet und das Ergebnis (Saldo) dem Kunden als Rechnungsabschluss mitgeteilt. Alle von der Bank vorgenommenen Buchungen werden auf dem Kontoauszug mit Angabe des Buchungsdatum, des Betrages, einer kurzen Erläuterung über die Art des Geschäftes sowie der Valuta (Wertstellung) aufgelistet. Kontoauszüge werden in der jeweils vereinbarten Form übermittelt.

6.2. Einzahlungen / Zahlungseingänge

Eingezahlte Geldbeträge und Zahlungseingänge schreibt die Bank dem Konto gut.

6.3. Auszahlungen

Die Bank erfüllt eine Auszahlungsverpflichtung durch Auszahlung am Geldausgabeautomaten.

6.4. Überweisung

Bei einer institutsinternen Überweisung ist diese mit Gutschrift auf dem Konto des Begünstigten und Übermittlung der Angaben zur Person des Überweisenden und des angegebenen Verwendungszwecks erfüllt. Bei einer institutsübergreifenden Überweisung ist diese mit Gutschrift auf dem Konto des Kreditinstituts des Begünstigten und Übermittlung der Angaben zur Person des Überweisenden und des angegebenen Verwendungszwecks erfüllt. Die Weiteren Einzelheiten ergeben sich aus den „Bedingungen für den Überweisungsverkehr“.

6.5. Vertragliche Kündigungsregeln

Für den Girokontovertrag gelten die in Nr. 18 und 19 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Kunden und die Bank festgelegten Kündigungsregeln.

6.6. Mindestlaufzeit des Vertrags

– keine –

7. Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen Bank und Kunde sind in den beiliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank beschrieben. Daneben gelten die Geschäftsgrundlagen für Top Produkte und sonstige Bedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten.

Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung und können im Internet unter www.wuestenrotdirect.de eingesehen werden.

8. Information zum Zustandekommen des Vertrages im Fernabsatz

Der Kunde gibt gegenüber der Bank einen bindenden Antrag auf Abschluss des Top Giro/Top Giro young Vertrages ab, indem er das ausgefüllte und unterzeichnete Kontoeröffnungsformular einschließlich bestätigter Legitimationsunterlagen an die Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank übermittelt und dieses ihr zugeht. Der Top Giro/Top Giro young Vertrag kommt erst zustande wenn die Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank die Annahme des jeweiligen Vertrages ausdrücklich erklärt oder dies dadurch kundtut, dass sie beginnt, den Top Giro/Top Giro young Vertrag durch Einrichtung des Internet-Kontos zu erfüllen, den Kunden für die Nutzung des Online-Banking freischaltet, dem Kunden die notwendigen PIN- und TAN-Nummern mitteilt und ihm die Bankkundenkarte (Maestro/girocard) zusendet.

9. Widerrufsrecht

Dem Verbraucher steht ein Widerrufsrecht gemäß der beigefügten Widerrufsbelehrung zu.

II. Informationen zum Top Tagesgeldvertrag

1. Wesentliche Leistungsmerkmale des Tagesgeldkontos

Beim Top Tagesgeld handelt es sich um ein Angebot, das sich ausschließlich an Privatpersonen mit Wohnsitz in Deutschland richtet. Die Bank eröffnet entsprechende Konten nur für natürliche Personen und nur für deren Handeln im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung. Der Kunde kann das Tagesgeldkonto zur Geldanlage nutzen, es gibt keine Mindest- oder Höchstanzahlungsgrenzen. Das Konto ist ein Online-Konto und erfordert Online-Banking. Hierfür gelten die Bedingungen für die konto-bezogene Nutzung des Online-Banking mit PIN und TAN. Auszahlungen erfolgen durch Überweisung auf das Auszahlungskonto des Kunden. Barabhebungen vom Tagesgeldkonto sind nicht möglich. Das Auszahlungskonto kann schriftlich durch Mitteilung gegenüber der Bank jederzeit geändert werden.

2. Preise

Die Kontoführung ist kostenfrei.

3. Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Einkünfte aus Zinsen und Guthaben des Tagesgeldkontos sind steuerpflichtig. Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn der Kunde im Ausland steuerpflichtig ist. Eigene Kosten (z. B. Ferngespräche, Porti) hat der Kunde selber zu tragen.

4. Zusätzliche Telekommunikationskosten

Für die Nutzung des Servicetelefons unter der Telefonnummer 0180 3 11 55 03 entstehen dem Kunden pro angefangene Minute für Inlandsgespräche aus dem Festnetz der deutschen Telekom zusätzliche Kosten in Höhe von 9 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, maximal 42 Cent pro Minute aus dem Mobilfunknetz. Anrufe aus dem Ausland weichen hiervon ab.

5. Leistungsvorbehalt

– keiner –

6. Zahlung und Erfüllung des Tagesgeldkontovertrages

6.1. Kontoführung

Die Bank erfüllt ihre Verpflichtungen aus dem Tagesgeldkontovertrag durch Einrichtung des Tagesgeldkontos, durch Buchung der Gutschriften (z. B. Einzahlungen) und Belastungen auf dem in laufender Rechnung geführten Tagesgeldkonto. Die jeweiligen Buchungspositionen werden zum Ablauf des Quartals miteinander verrechnet und das Ergebnis dem Kunden als Rechnungsabschluss mitgeteilt. Alle von der Bank vorgenommenen Buchungen werden im Kontoauszug unter Angabe des Buchungsdatums, des Betrages, einer kurzen Erläuterung über die Art des Buchungsbetrages sowie der Valuta (Wertstellung) aufgelistet. Die Auszüge werden in der jeweils vereinbarten Form übermittelt.

6.2. Verzinsung des Guthabens

Die Zinsen werden dem Tagesgeldkonto zum Ablauf des Quartals gutgeschrieben.

6.3. Zahlungen von Sollzinsen durch den Kunden

Gegebenenfalls anfallende Sollzinsen werden dem Tagesgeldkonto zum Ablauf des Quartals belastet.

6.4. Einzahlungen/Zahlungseingänge

Eingezahlte Geldbeträge und Zahlungseingänge schreibt die Bank dem Tagesgeldkonto gut.

6.5. Auszahlung

Die Bank erfüllt eine Auszahlungsverpflichtung durch Ausführung von Überweisungsaufträgen des Kunden auf das von ihm bestimmte Auszahlungskonto.

6.6. Vertragliche Kündigungsregeln

Für den Tagesgeldkontovertrag gelten die in Nr. 18 und 19 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Kunden und die Bank festgelegten Kündigungsregeln.

6.7. Mindestlaufzeit des Vertrages

– keine –

7. Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen Bank und Kunde sind in den beiliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank beschrieben. Daneben gelten die Geschäftsgrundlagen für Top Produkte und sonstige Bedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten.

Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung und können im Internet unter www.wuestenrotdirect.de eingesehen werden. Auf Wunsch wird die Bank Ihnen diese zusenden.

8. Information zum Zustandekommen des Vertrages im Fernabsatz

Der Kunde gibt gegenüber der Bank einen bindenden Antrag auf Abschluss des Top Tagesgeld-Vertrages ab, indem er das ausgefüllte und unterzeichnete Kontoeröffnungsformular einschließlich bestätigter Legitimationsunterlagen an die Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank übermittelt und dieses ihr zugeht. Der Top Tagesgeld-Vertrag kommt erst zustande wenn die Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank die Annahme des jeweiligen Vertrages ausdrücklich erklärt oder dies dadurch kundtut, dass sie beginnt, den Top Tagesgeld-Vertrag durch Einrichtung des Internet-Kontos zu erfüllen, den Kunden für die Nutzung des Online-Banking freischaltet, dem Kunden die notwendigen PIN- und TAN-Nummern mitteilt und ihm diese zusendet.

9. Widerrufsrecht

Dem Verbraucher steht ein Widerrufsrecht gemäß der beigefügten Widerrufsbelehrung zu.

III. Informationen zum Top Termingeld flex-Vertrag

1. Wesentliche Leistungsmerkmale des Top Termingeld flex-Kontos

Beim Top Termingeld flex handelt es sich um ein Angebot, das sich ausschließlich an Privatpersonen mit Wohnsitz in Deutschland richtet. Die Bank eröffnet entsprechende Konten nur für natürliche Personen und nur für deren Handeln im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung. Der Kunde kann das Termingeldkonto zur Geldanlage nutzen. Der Mindestanlagebetrag beträgt 5.000 EUR, die Maximalanlage beträgt 1 Mio. EUR. Das Konto ist ein Online-Konto und erfordert Online-Banking. Hierfür gelten die Bedingungen für die kontobezogene Nutzung des Online-Banking mit PIN und TAN. Auszahlungen erfolgen durch Überweisung auf das Auszahlungskonto des Kunden. Barabhebungen, Ein- und Auszahlungen vom bzw. auf das Termingeldkonto sind während der vereinbarten Laufzeit nicht möglich. Es bestehen jedoch Sonderverfügungsmöglichkeiten sowohl über Teilbeträge als auch den gesamten Anlagebetrag. Das Auszahlungskonto kann schriftlich durch Mitteilung gegenüber der Bank jederzeit geändert werden.

2. Preise

Die Kontoführung ist kostenfrei.

3. Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Einkünfte aus Zinsen und Guthaben des Termingeldkontos sind steuerpflichtig. Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn der Kunde im Ausland steuerpflichtig ist. Eigene Kosten (z. B. Ferngespräche, Porti) hat der Kunde selber zu tragen.

4. Zusätzliche Telekommunikationskosten

Für die Nutzung des Servicetelefons unter der Telefonnummer 0180 3 11 55 03 entstehen dem Kunden pro angefangene Minute für Inlandsgespräche aus dem Festnetz der deutschen Telekom zusätzliche Kosten in Höhe von 9 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, maximal 42 Cent pro Minute aus dem Mobilfunknetz. Anrufe aus dem Ausland weichen hiervon ab.

5. Leistungsvorbehalt

– keiner –

6. Zahlung und Erfüllung des Top Termingeld flex-Kontos

6.1. Kontoführung

Die Bank erfüllt ihre Verpflichtungen aus dem Termingeldkontovertrag durch Einrichtung des Termingeldkontos, durch Verbuchung der Gutschriften (z. B. Einzahlungen) und Belastungen auf dem mit fester Laufzeit geführten Termingeldkonto. Die jeweiligen Buchungspositionen werden zum Ablauf der vereinbarten Laufzeit miteinander verrechnet und das Ergebnis dem Kunden als Rechnungsabschluss mitgeteilt. Alle von der Bank vorgenommenen Buchungen werden im Kontoauszug unter Angabe des Buchungsdatums, des Betrages, einer kurzen Erläuterung über die Art des Buchungsbetrages sowie der Valuta (Wertstellung) aufgelistet. Die Auszüge werden in der jeweils vereinbarten Form übermittelt.

6.2. Verzinsung des Guthabens

Die Zinsen werden dem Termingeldkonto zum Ablauf der Laufzeit gutgeschrieben.

6.3. Einzahlungen/Zahlungseingänge

Eingezahlte Geldbeträge und Zahlungseingänge schreibt die Bank dem Termingeldkonto gut.

6.4. Auszahlung

Die Bank erfüllt eine Auszahlungsverpflichtung durch Ausführung von Überweisungsaufträgen des Kunden auf das von ihm bestimmte Auszahlungskonto.

6.5. Zahlungen von Sollzinsen durch den Kunden

Gegebenenfalls anfallende Sollzinsen werden dem Termingeldkonto zum Ablauf der Laufzeit belastet.

6.6. Vertragliche Kündigungsregeln

Für das Termingeldkonto gelten die in den Geschäftsgrundlagen für Top Produkte für das Top Termingeld flex festgelegten Bedingungen und Kriterien.

6.7. Mindestlaufzeit des Vertrages

Die Mindestlaufzeit der Termingeldanlage beträgt ein Jahr.

7. Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen Bank und Kunde sind in den beiliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank beschrieben. Daneben gelten die Geschäftsgrundlagen für Top Produkte und sonstige Bedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten.

Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung und können im Internet unter www.wuestenrotdirect.de eingesehen werden. Auf Wunsch wird die Bank Ihnen diese zusenden.

8. Information zum Zustandekommen des Vertrages im Fernabsatz

Der Kunde gibt gegenüber der Bank einen bindenden Antrag auf Abschluss des Top Termingeld-Vertrages ab, indem er das ausgefüllte und unterzeichnete Kontoeröffnungsformular einschließlich bestätigter Legitimationsunterlagen an die Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank übermittelt und dieses ihr zugeht. Der Top Termingeld-Vertrag kommt erst zustande wenn die Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank die Annahme des jeweiligen Vertrages ausdrücklich erklärt oder dies dadurch kundtut, dass sie beginnt, den Top Termingeld-Vertrag durch Einrichtung des Kontos zu erfüllen.

9. Widerrufsrecht

Dem Verbraucher steht ein Widerrufsrecht gemäß der beigefügten Widerrufsbelehrung zu.

IV. Informationen zum Top Depot direct-Vertrag

1. Wesentliche Leistungsmerkmale des Top Depot direct

Das Top Depot direct ermöglicht dem Kunden grundsätzlich eine Kommunikation mit der Bank im Wege des Online-Banking. Das Angebot richtet sich ausschließlich an Privatkunden. Ein Top Depot direct wird nur für natürliche Personen und auch nur für deren Handeln im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung eröffnet. Wertpapieraufträge werden von der Bank lediglich vermittelt bzw. ausgeführt; auf Empfehlungen und Beratungen für den Kauf und Verkauf von Wertpapieren verzichtet die Bank ausdrücklich (beratungsfreies Geschäft).

1.1. Verwahrung und Verwaltung

Die Bank verwahrt im Rahmen des Depotvertrages unmittelbar oder mittelbar die Wertpapiere des Kunden. Ferner erbringt sie Dienstleistungen, die in Nr. V und VI der Geschäftsgrundlagen für Top-Produkte sowie den Sonderbedingungen für Wertpapiergeschäfte beschrieben sind.

1.2. Erwerb und Veräußerung von Wertpapieren

Der Kunde kann Wertpapiere aller Art, insbesondere verzinsliche Wertpapiere, Aktien, Genussscheine, Investmentanteilscheine, Zertifikate und Optionsscheine, über die Bank erwerben oder veräußern, und zwar durch

a) Kommissionsgeschäft:

Der Kunde erteilt der Bank von Fall zu Fall den Auftrag, für seine Rechnung an einer Börse oder außerbörslich Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen, und die Bank wird sich bemühen, für Rechnung des Kunden ein entsprechendes Ausführungsgeschäft zu tätigen.

b) Festpreisgeschäft:

Für einzelne Geschäfte können die Kunden mit der Bank unmittelbar einen Kauf/Verkauf zu einem festen Preis vereinbaren. Verkauft die Bank Anteile an Investmentfonds, ist der nach den gesetzlichen Vorschriften und den Bedingungen für den Investmentfonds nach Abschluss des Investmentkaufvertrages ermittelte Ausgabepreis maßgeblich.

Eine besondere Form der Auftragserteilung ist die Einrichtung eines Wertpapier-Sparplans bzw. Wertpapier-Entnahmeplans. Der Kunde beauftragt hierbei die Bank einmalig, fortgesetzt ausgewählte Investmentfondsanteile bzw. Zertifikate im Wege des Kommissionsgeschäfts zu erwerben bzw. zu veräußern. Die Einzelheiten zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren über das Top Depot direct werden in Nr. VI. und VII. der Geschäftsgrundlagen für Top-Produkte sowie in den Sonderbedingungen für Wertpapiergeschäfte geregelt.

2. Verrechnungskonto

Die Bank richtet dem Kunden mit Eröffnung des Depotkontos wahlweise ein Top Giro-Konto oder ein Top Tagesgeld-Konto ein, das als Verrechnungskonto für die anfallenden Wertpapiergeschäfte des Kunden dient (z. B. für Gutschriften aus Wertpapiererträgen, Depotverwahrsentgelte). Eine Einrichtung ist nicht erforderlich, wenn bereits ein Top Giro-Konto oder ein Top Tagesgeld-Konto besteht und vom Kunden als Verrechnungskonto bestimmt wird. Die Leistungsmerkmale des Top Giro-Kontos und Top Tagesgeld-Kontos sind unter Pkt. I und Pkt. II sowie in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Nr. II und Nr. III der Geschäftsgrundlagen für Top Produkte beschrieben.

3. Hinweise auf Risiken und Preisschwankungen von Wertpapieren

Wertpapiergeschäfte sind wegen ihrer spezifischen Merkmale oder der durchzuführenden Vorgänge mit speziellen Risiken behaftet. Insbesondere sind folgende Risiken zu nennen:

- Kursänderungsrisiko/Risiko rückläufiger Anteilspreise
- Bonitätsrisiko (Ausfallrisiko bzw. Insolvenzrisiko) des Emittenten
- Totalverlustrisiko

Der Preis eines Wertpapiers unterliegt Schwankungen auf dem Finanzmarkt, auf die die Bank keinen Einfluss hat. Deshalb kann das Wertpapiergeschäft nicht widerrufen werden. In der Vergangenheit erwirtschaftete Erträge (z. B. Zinsen, Dividenden) und erzielte Wertsteigerungen sind kein Indikator für künftige Erträge oder Wertsteigerungen. Ausführliche Informationen enthält die Broschüre „Basisinformationen über die Vermögensanlage in Wertpapieren“.

4. Preise

Die aktuellen Preise der Depotleistungen der Bank ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis. Das jeweils gültige Preis- und Leistungsverzeichnis können Sie auf den Internetseiten der Bank unter www.wuestenrotdirect.de einsehen. Auf Wunsch wird die Bank Ihnen dieses zusenden.

5. Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Einkünfte aus Wertpapieren sind in der Regel steuerpflichtig. Das Gleiche gilt grundsätzlich auch für Gewinne aus der Veräußerung von Wertpapieren. Abhängig vom jeweils geltenden Steuerrecht (In- oder Ausland) können bei der Auszahlung von Erträgen oder Veräußerungserlösen Kapitalertrags- und/oder sonstige Steuern anfallen (z. B. Withholding Tax nach US-amerikanischem Steuerrecht), die an die jeweilige Steuerbehörde abgeführt werden und daher den an den Kunden zu zahlenden Betrag mindern.

Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden. Ggf. anfallende Kosten durch Dritte sind vom Kunden zu tragen. Dies gilt insbesondere, falls bei der Identifizierung nach § 154 Abgabenordnung (AO) durch Dritte Kosten in Rechnung gestellt werden. Eigene Kosten (für Ferngespräche, Porti) hat der Kunde selbst zu tragen.

6. Zusätzliche Telekommunikationskosten

Für die Nutzung des Servicetelefons unter der Telefonnummer 0180 3 16 9797 entstehen dem Kunden pro angefangene Minute für Inlandsgespräche aus dem Festnetz der deutschen Telekom zusätzliche Kosten in Höhe von 9 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, maximal 42 Cent pro Minute aus dem Mobilfunknetz. Anrufe aus dem Ausland weichen hiervon ab

7. Leistungsvorbehalt

– keiner –

8. Zahlung und Erfüllung des Vertrages

8.1. Verwahrung und Verwaltung

Die Bank erfüllt ihre Verpflichtungen aus dem Depotvertrag durch Bereitstellung und Führung des Depots.

8.2. Erwerb und Veräußerung von Wertpapieren

Einzelne Wertpapiergeschäfte werden wie folgt erfüllt und bezahlt:

▪ Kommissionsgeschäfte:

Innerhalb der für den jeweiligen (Börsen-)Markt geltenden Erfüllungsfristen, sobald ein Ausführungsgeschäft zustande gekommen ist. Die gehandelten Wertpapiere werden dann dem Depot gutgeschrieben (Kauf) bzw. belastet (Verkauf); entsprechend wird der zu zahlende Betrag belastet oder gutgeschrieben.

▪ Festpreisgeschäft:

Soweit nicht im Einzelfall etwas anderes vereinbart wurde, erfolgen die Lieferung der Wertpapiere und die Zahlung des geschuldeten Kaufpreises im Rahmen der für das jeweilige Wertpapier geltenden Erfüllungsfristen. Die Einzelheiten der Erfüllung von Kommissions- und Festpreisgeschäften werden in Nr. VI. und VII. der Geschäftsgrundlagen für Top Produkte sowie in den Sonderbedingungen für Wertpapiergeschäfte geregelt.

8.3. Vertragliche Kündigungsregeln

Für den Depotvertrag gelten die in Nr. 18 und 19 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Kunden und die Bank festgelegten Kündigungsregeln. Bei Kündigung des Depotvertrages muss der Kunde die verwahrten Wertpapiere auf ein anderes Depot übertragen oder veräußern.

8.4. Mindestlaufzeit des Vertrages

– keine –

9. Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen Bank und Kunde sind in den beiliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank beschrieben. Daneben gelten

- die Geschäftsgrundlagen für Top Produkte,
- die Sonderbedingungen für Wertpapiergeschäfte,
- die Allgemeinen Grundsätze der Auftragsausführung inkl. Anhänge und Erläuterungen,
- das Preis- und Leistungsverzeichnis,
- die Nutzungsbedingungen für das Marktinformationssystem und
- die Unternehmensinformationen der Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank, in denen Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen Geschäftsbedingungen enthalten sind.

Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

10. Information zum Zustandekommen des Vertrages im Fernabsatz

Der Kunde gibt gegenüber der Bank einen bindenden Antrag auf Abschluss des Top Depot direct ab, indem er das ausgefüllte und unterzeichnete Formular an die Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank – nach der ggf. erforderlichen Identitätsprüfung – übermittelt und diese ihr zugehen. Der Top Depot direct-Vertrag kommt zustande wenn die Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank die Kontoeinrichtung schriftlich bestätigt und die erforderlichen Kundenunterlagen übersendet.

11. Widerrufsrecht

Dem Verbraucher steht ein Widerrufsrecht gemäß der beigefügten Widerrufsbelehrung zu.

V. Informationen zum Vorsorge-Sparen-Vertrag

1. Wesentliche Leistungsmerkmale des Vorsorge-Sparen-Kontos

Beim Vorsorge-Sparen handelt es sich um ein Angebot, das sich ausschließlich an Privatpersonen (Einzelpersonen) mit Wohnsitz in Deutschland richtet. Die Bank eröffnet entsprechende Konten nur für natürliche Personen und nur für ein Handeln im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung. Das Konto ist ein Online-Konto und erfordert Online-Banking. Hierfür gelten die Bedingungen für die kontobezogene Nutzung des Online-Banking mit PIN und TAN. Der Kunde kann das Vorsorge-Sparen-Konto zur Geldanlage nutzen. Es gibt keinen Mindestanlagebetrag. Einzahlungen sind jederzeit einmalig oder regelmäßig durch Überweisung, Dauerauftrag oder Lastschrift einzug möglich. Hierzu muss eine Einzugsermächtigung erteilt werden. Der Mindestbetrag je Einzug beträgt 15 Euro. Die regelmäßigen Einzahlungen (Sparplan) können entweder monatlich oder quartalsweise durchgeführt werden und mittels Lastschrift erfolgen. Die maximale Einzahlung pro Anspargjahr (es gilt das Datum der Kontoeröffnung) beträgt 50.000 € (ohne Zinsgutschriften). Die Bank behält sich vor, übersteigende Beträge zurück zu geben.

Auszahlungen erfolgen durch Überweisung auf das Auszahlungskonto des Kunden. Barabhebungen vom Vorsorge-Sparen-Konto sind nicht möglich. Das Auszahlungskonto kann jederzeit, ausschließlich durch eine schriftliche Mitteilung per Brief oder Fax, gegenüber der Bank geändert werden.

Zusätzlich zur normalen Verzinsung erwirbt der Sparer einen Anspruch auf einen Treuebonus, der nach Ablauf von fünf Anspargjahren erstmalig fällig und dem Vorsorge-Sparen-Konto gutgeschrieben wird. Ab dem sechsten Jahr wird jährlich ein weiterer Bonus fällig und gutgeschrieben. Sofern über das Guthaben ganz oder teilweise verfügt wird, entfallen alle noch nicht fälligen Bonusansprüche. Ein verbleibendes Guthaben wird nur mit dem Sparzins weiter verzinst. Daneben erwirbt er einen Anspruch auf einen Preisvorteil für den Fall, dass er in ein anderes Vorsorge-Produkt des W&W-Konzerns wechseln will. Mit Wechsel in ein anderes Vorsorge-Produkt oder durch Kündigung endet das Vorsorge-Sparen.

2. Preise

Die Kontoführung ist kostenfrei.

3. Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Einkünfte aus Zinsen des Vorsorge-Sparen-Kontos sind steuerpflichtig. Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn der Kunde im Ausland steuerpflichtig ist. Eigene Kosten (z. B. Ferngespräche, Porti) hat der Kunde selber zu tragen.

4. Zusätzliche Telekommunikationskosten

Für die Nutzung des Servicetelefon unter der Telefonnummer 0180 3 11 55 03 entstehen dem Kunden pro angefangene Minute für Inlandsgespräche aus dem Festnetz der deutschen Telekom zusätzliche Kosten in Höhe von 9 Cent pro Minute, maximal 42 Cent pro Minute aus dem Mobilfunknetz. Anrufe aus dem Ausland weichen hiervon ab.

5. Leistungsvorbehalt

– keiner –

6. Zahlung und Erfüllung des Vorsorge-Sparen-Kontovertrages

6.1. Kontoführung

Die Bank erfüllt ihre Verpflichtungen aus dem Vorsorge-Sparen-Kontovertrag durch Einrichtung des Vorsorge-Sparen-Kontos, durch Buchung der Gutschriften (z.B. Einzahlungen) und Belastungen auf dem in laufender Rechnung geführten Vorsorge-Sparen-Konto. Die jeweiligen Buchungspositionen werden im Jahresrhythmus (es gilt das Datum des Vertragsabschlusses) miteinander verrechnet und das Ergebnis dem Kunden als Rechnungsabschluss mitgeteilt. Alle von der Bank vorgenommenen Buchungen werden im Kontoauszug unter Angabe des Buchungsdatums, des Betrages, einer kurzen Erläuterung über die Art des Buchungsbetrages sowie der Valuta (Wertstellung) aufgelistet. Die Auszüge werden in der jeweils vereinbarten Form übermittelt. Da der Rechnungsabschluss auch unterjährig erfolgen kann, erhält der Kunde darüber hinaus zusätzlich eine Saldenbestätigung zum Jahresende.

6.2. Verzinsung des Guthabens

Die Zinsen werden dem Vorsorge-Sparen-Konto nach Ablauf je eines Jahres gutgeschrieben.

6.3. Einzahlungen/Zahlungseingänge

Eingezahlte Geldbeträge und Zahlungseingänge schreibt die Bank dem Vorsorge-Sparen-Konto taggenau gut.

6.4. Auszahlungen

Die Bank erfüllt eine Auszahlungsverpflichtung durch Ausführung von Überweisungsaufträgen des Kunden auf das von ihm bestimmte Auszahlungskonto. Sofern über das Guthaben ganz oder teilweise verfügt wird, entfallen alle noch nicht fälligen Bonusansprüche. Ein verbleibendes Guthaben wird nur mit dem Sparzins weiter verzinst.

6.5. Vertragliche Kündigungsregeln

Für den Vorsorge-Sparen-Kontovertrag gelten die in Nr. 18 und 19 der Allgemeinen

Geschäftsbedingungen für den Kunden und die Bank festgelegten Kündigungsregeln.

Die Bank behält sich vor, mit Ablauf des 5. Anspargjahres den weiteren Treuebonus unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten zu kündigen.

6.6. Mindestlaufzeit des Vertrages

– keine –

7. Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen Bank und Kunde sind in den beiliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank beschrieben. Daneben gelten die Geschäftsgrundlagen für Top Produkte und die Bedingungen für das Online-Banking, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten können. Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung und können im Internet unter www.wuestenrotdirect.de eingesehen werden. Auf Wunsch wird die Bank Ihnen diese zusenden.

8. Information zum Zustandekommen des Vertrages im Fernabsatz

Der Kunde gibt gegenüber der Bank einen bindenden Antrag auf Abschluss des Vorsorge-Sparvertrages ab, indem er das ausgefüllte und unterzeichnete Kontoeröffnungsformular einschließlich bestätigter Identifikationsunterlagen an die Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank übermittelt und dieses ihr zugeht. Der Vorsorge-Sparvertrag kommt erst zustande wenn die Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank die Annahme des jeweiligen Vertrages ausdrücklich erklärt oder dies dadurch kundtut, dass sie beginnt, den Vorsorge-Sparvertrag durch Einrichtung des Internet-Kontos zu erfüllen, den Kunden für die Nutzung des Online-Banking freischaltet, dem Kunden die notwendigen PIN und TAN-Nummern mitteilt und ihm diese zusendet.

9. Widerrufsrecht

Dem Verbraucher steht ein Widerrufsrecht gemäß der beigefügten Widerrufsbelehrung zu.

C. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. per Brief, Fax oder E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unseren Pflichten gemäß § 312g Absatz 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank,
Wüstenrotstraße 1,
71638 Ludwigsburg
Telefax 07141 16 5400,
E-Mail: widerruf@wuestenrot.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Überziehen Sie Ihr Konto ohne eingeräumte Überziehungsmöglichkeit oder überschreiten Sie die Ihnen eingeräumte Überziehungsmöglichkeit, können wir von Ihnen über die Rückzahlung des Betrages der Überziehung oder Überschreitung hinaus weder Kosten noch Zinsen verlangen, wenn wir Sie nicht ordnungsgemäß über die Bedingungen und Folgen der Überziehung oder Überschreitung (z.B. anwendbarer Sollzinssatz, Kosten) informiert haben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Bei Widerruf dieses Fernabsatzvertrages über eine Finanzdienstleistung sind Sie auch an einen hinzugefügten Fernabsatzvertrag nicht mehr gebunden, wenn dieser Vertrag eine weitere Dienstleistung von uns oder eines Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten zum Gegenstand hat.

Ende der Widerrufsbelehrung

Ihre
Wüstenrot Bank AG
Pfandbriefbank